

Titel

Thema:	Online-Diversitätsorientierung in der Schule
Veranstaltungsnummer:	242800402

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	<p>Wir leben in einer Gesellschaft, in der eine Bandbreite an Identitäten, Religionen, Sprachen und soziokulturellen Hintergründen vorhanden ist. Viele finden es normal und gut, dass Deutschland schon lange ein Einwanderungsland ist. Und wenn Menschen selbst darüber entscheiden, wen sie lieben, ob sie sich als Mann oder Frau fühlen oder sich keinem der beiden Geschlechter zuordnen möchten, begrüßen viele diesen Zugewinn an Freiheit und Selbstbestimmung. Nicht erst seit der Corona-Pandemie, dem Krieg gegen die Ukraine oder der Energiekrise verschärfen sich aber gleichzeitig gesellschaftliche Ungleichheiten und damit einhergehende Konflikte. Immer häufiger kommt es zu Diskriminierung und gar zu Gewalt gegen Minderheiten. Dieser Umstand stellt auch Pädagog*innen vor die Herausforderung, Diskriminierungen vorzubeugen bzw. auf diskriminierende Vorkommnisse in ihrer Praxis kompetent zu reagieren.</p> <p>Die Fortbildung bietet eine Einführung in die Entwicklung und Einübung diskriminierungskritischer Haltungen sowie praxisrelevanter Kompetenzen im Umgang mit gesellschaftlicher Diversität und politisch veränderten Realitäten an der Schule. Zentrale Schwerpunkte sind dabei die Etablierung eines diversitätsorientierten, diskriminierungssensiblen und bestärkenden Lern- und Lebensumfeldes für alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen unabhängig von Religion, Herkunft, ökonomischen Ressourcen, psychischer und körperlicher Verfassung, Geschlechtsidentität oder sexueller Orientierung. Dabei spielen Themen wie Integration und Inklusion im Sinne zunehmender Teilhabekultur eine zentrale Rolle. In den drei Modulen werden individuelle Reflexionsprozesse angeregt und Raum für kollegialen Austausch und Praxisanalyse angeboten.</p> <p>Die inhaltliche und methodische Ausrichtung der Fortbildung basiert auf zwei einschlägigen diskriminierungskritischen Ansätzen: dem projekteigenen Dialogischen Reflexionsansatz (Chernivsky, Perspektivwechsel 2014) sowie dem Anti-Bias-Ansatz (Derman-Sparks 1980).</p>
Schwerpunkte/Rubrik:	<p>Termine: 1. Modul: 01.-02.03.2023 2. Modul: 19.-20.04.2023 3. Modul: 10.-11.05.2023 jeweilige Arbeitszeiten: 1. Tag 14.00-17.30 Uhr 2. Tag 09.00-16.00 Uhr</p> <p>Interkulturelles Lernen</p>

Allgemeine Informationen

Schularten:	- Berufsbildende Schule, Förderschule, Grundschule, Gymnasium, Hort, Integrierte Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule, Regelschule, Thüringer Gemeinschaftsschule
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Gültigkeitsbereich:	landesweit
Leitung:	Kathrin Fleischer (ThILLM)

Dozenten: Judith Steinkühler, Alexander Wagner (Berlin)

Weitere Hinweise

Zusatzinformationen:

Bitte melden Sie sich für diese Fortbildungsreihe im Modul 1 an (242800401 am 01.03.-02.03.2023) Voraussetzung zur Teilnahme an den Online-Veranstaltungen ist ein internetfähiges Endgerät (Laptop/Notebook, Tablet) mit Mikrofon und Kamera sowie eine konstante Internetverbindung (LAN/WLAN). Wenige Tage vor Beginn erhalten Sie per E-Mail einen LINK, über den Sie dem Online-Raum (BigBlueButton) der Veranstaltung beitreten können.

Anbieter

Anbietername: Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM)
Anbieteranschrift: Heinrich-Heine-Allee 2-4, 99438 Bad Berka
E-Mail-Adresse: info@thillm.de
Telefon: 036458/560

Termin

Termin: 19.04.2023 14:00 Uhr bis 20.04.2023 16:00 Uhr
Dauer: 12 Zeitstunden

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort: Videoplattform des Thillm, Big Blue Button, Heinrich-Heine-Allee 2-4, 99438 Bad Berka (Onlineveranstaltung)